



# DIE BÖRSEWOCHE

Ein Service der **Stockstreet GmbH**



## Inhalte dieser Ausgabe

### › Steuerbetrug

CDs und DVDs gehören auch dieses Jahr unter den Weihnachtsbaum. Eine richtige Bescherung gab es aber schon für die Steuerbetrüger durch die Staatsanwaltschaft Bochum.

### › Gold glänzt nicht

Gold läuft nun bereits seit mehr als einem Jahr in einer Seitwärtsrange von 1525 Dollar bis 1790 Dollar. Die Aufwärtsdynamik fehlt, angesichts der Saisonalität etwas überraschend.

### › DAX-Jahreshoch

Wenn der DAX nach dem Sprung über das Jahreshoch bei 7500 Punkten auch noch das aus dem Vorjahr bei 7600 Zählern überwindet, folgt das Allzeithoch als Ziel.

### › Luxusgut Strom

Die Energiepreise steigen unaufhörlich - die sogenannte zweite Miete für die Nebenkosten nimmt Dimensionen an, die „unbezahlbar“ sind. Die Mahnverfahren steigen.

# Aufreger der Woche

## Sehr geehrte Leser/innen,

CDs und DVDs gehören auch dieses Jahr unter den Weihnachtsbaum. Eine richtige Bescherung gab es aber schon für die Steuerbetrüger, denn die Staatsanwaltschaft Bochum hat durch eine CD deutscher Kunden der Schweizer Großbank UBS zahlreiche von ihnen erwischt. In Zahlen: 3,5 Millionen Euro soll der umstrittene Kauf der CD das Land NRW gekostet haben. Aufgedeckt wurden für den Preis rund 200 Millionen Euro, die hinterzogen wurden, davon 130 Millionen, bei denen die Taten noch nicht verjährt sind. 1300 Fälle wurden aufgedeckt, aber es gab nur 135 Selbstanzeigen. Eine relativ geringe Quote, so scheint es. Da fühlten sich einige (zu) sicher oder glaubten, sie wären nicht auf dieser CD verewigt. Da stehen jetzt wohl noch einige nicht so milde Gaben an...

Ihr Stockstreet-Team

## Das Warten auf die goldige Rally birgt Gefahren

Gold läuft nun bereits seit mehr als einem Jahr in einer Seitwärtsrange von 1525 Dollar bis 1790 Dollar. Der Abverkauf nach dem Erreichen der oberen Begrenzung des Rechtecks im Oktober 2012 konnte zwar aufgehalten werden, aber die Aufwärtsdynamik fehlt. Stattdessen scheinen die Kurse langsam zu steigen und schnell zu fallen. Die Kursgewinne von vielen Tagen werden in wenigen Handelstagen wieder zunichte gemacht. Das sind alles zusätzliche Warnsignale. Die Gefahr, dass Gold wieder zur 1525er Marke läuft ist damit nun wieder deutlich größer geworden! Angesichts der Seitwärtsbewegung (blaues Rechteck) bleibt es noch bei der bekannten Prognose: Ein neuer, nachhaltiger Aufwärtssimpuls wird erst einsetzen, wenn Gold nach oben, also über 1800 Dollar ausbricht. Auf der Unterseite muss die 1525er Marke halten. [Mehr dazu](#)

### Seit einem Jahr seitwärts



# Börsenwetter

## DAX



**Zu neuen Jahreshochs** machte sich der DAX in dieser Woche auf. Kurz verunsicherte am Montag ein charttechnisch hervorgerufener „Gravestone Doji“ die Anleger, da sich nach schwachen ISM-Daten ein Großteil der Tagesgewinne wieder in Luft auflöste. Tags darauf hoben Lufthansa-Aktien nach einem positiven Analysten-Kommentar ab. Wenn der DAX nach dem Sprung über 7500 auch noch das Jahreshoch aus dem Vorjahr bei 7600 Zählern überwindet, ist das Allzeithoch das nächste Ziel. Brems Spuren gab es hingegen bei der T-Aktie nach der Ankündigung einer Dividendenkürzung.

**DAX 07.12.12:** 7517,80 Punkte



**DAX 30.11.12:** 7405,50 Punkte



## S&P 500



**Wenig Bewegung an der Wall Street** in dieser Woche, aber es fällt schon auf, dass die wichtigsten US-Indizes hinterherhinken. Der Widerstand bei 1423 Punkten erwies sich für den S&P 500 als zu stark, er prallte daran ab. Die Konsolidierung setzt sich somit fort. Erst ein Anstieg über die genannte 1423er-Marke würde neues Potenzial für den marktbreiten US-Index schaffen. Bei den Einzelwerten geriet Apple unter Druck und verlor mehr als sechs Prozent. Der Rivale Nokia scheint mit seinem Smartphone Lumia 920 in China Fuß zu fassen, denn die Finnen haben einen Vertrag mit China Mobile abgeschlossen.

**S&P 07.12.12:** 1418,07 Punkte



**S&P 30.11.12:** 1416,18 Punkte



## Euro/Dollar



**Der Euro kletterte auf ein neues Sechswochenhoch** und setzte damit anfangs seinen Aufwärtstrend fort. Mitte der Woche stieg er sogar kurzzeitig über die Marke von 1,31 Dollar, ehe Gewinnmitnahmen einsetzten. Diese basierten teilweise darauf, dass eine Auktion spanischer Anleihen nicht vollständig platziert werden konnte. Als dann auch noch EZB-Präsident Draghi einen schwachen Konjunkturausblick für 2013 präsentierte und mögliche weitere Zinssenkungen im kommenden Jahr andeutete, rutschte die europäische Gemeinschaftswährung sogar wieder unter die 1,30er Marke.

**Euro 07.12.12:** 1,2925 Dollar



**Euro 30.11.12:** 1,2984 Dollar



## Termine KW 49

Datum	Zeit	Ereignis	Prognose	Ergebnis
03.12.	16:00	USA: ISM-Index verarbeitendes Gewerbe Nov.	51,4	49,5
06.12.	13:45	EU: EZB-Zinssentscheid	0,75	0,75
07.12.	12:00	D: Nettoproduktion Oktober	-0,5	-2,6
07.12.	14:30	USA: Arbeitslosenquote / Beschäftigte außerhalb der Landwirtschaft November	7,9 / 90.000	7,7 / 146.000

## Termine KW 50

Datum	Zeit	Ereignis	Prognose	zuletzt
11.12.	10:00	D: ZEW-Konjunkturerwartungen Dez.	-12,0	-15,7
12.12.	18:30	USA: Fed-Zinssentscheid	0,25	0,25
14.12.	00:50	JP: Tankan-Bericht 4. Quartal Industrie / Dienstleistung	-10 / 6	-3 / 8
14.12.	10:00	EU: Einkaufsmanagerindex Dezember	46,9	46,55

# Die Woche aus der Sicht des Steffens Daily

## MONTAG

### Neues Jahreshoch im DAX mit einer Grabstein-Kerze

Die Nachricht des Tages lautet: Der DAX hat heute (03.12.2012) mit einem Punktestand von 7.487 Punkten ein neues Jahreshoch erreicht. Das schauen wir uns doch einmal im Chart genauer an.

» [LINK zum Artikel](#)

## DIENSTAG

### Eine kleine Warnung: Gold!

Heute muss ich eine kleine und wie gewohnt noch sehr frühe Warnung aussprechen, denn mir gefällt die Entwicklung des Goldpreises in den vergangenen Wochen nicht.

» [LINK zum Artikel](#)

## MITWOCHE

### Der neue ADP-Arbeitsmarktbericht

ADP, der Arbeitsmarkt-Dienstleister Automatic Data Processing Inc., hat ab dem 01.11.2012 die Erhebungsgrundlage für seine Daten verbessert, um näher an den offiziellen US-Arbeitsmarktbericht heranzukommen.

» [LINK zum Artikel](#)

## DONNERSTAG

### DAX: Ausbruch geglückt!

So, nach einigen Mühen habe ich den neuen Target-Trend-Methoden-Chart für den DAX fertiggestellt. Dieser wurde, wie angekündigt, komplett überarbeitet. Diverse Hinweise von Lesern sind ebenfalls eingeflossen.

» [LINK zum Artikel](#)

## FREITAG

### Chancen und Risiken für die US-Wirtschaft (vom 30.11.)

Es ist aus mehreren Gründen interessant, dass die US-Wirtschaft im dritten Quartal überraschend stark um 2,7 % gewachsen ist und das, wohlgemerkt, obwohl die Kauflaune der US-Konsumenten eher nachgelassen hat.

» [LINK zum Artikel](#)

Wissen, wohin der  
Markt in Zukunft geht:

<http://www.trader-sentiment.de>

Stimmen Sie in wenigen Sekunden ab!

## Börsenlexikon – Wussten Sie's?

### „TRACKING ERROR“

Hierbei handelt es sich um einen Indikator, der anzeigt, wie stark sich ein Fondsmanager an die Benchmark anlehnt. Je niedriger der Tracking Error, desto größer die Ähnlichkeit zum Index. Oder anders gesagt: Dann kann man auch direkt einen ETF kaufen.



### Aktien-Perlen

Durch die Auswahl chancenreicher Aktien weltweit und zukunftssträchtiger Trendinvestments werden die Chancen herausgefiltert, die sich wirklich lohnen.



### Hebel XXL

Zocken aus Leidenschaft lautet hier das Motto. Je nach Hebelfaktor sind mehrere 100 % Gewinn keine Seltenheit. Aber Achtung: Den hohen Chancen steht auch ein höheres Risiko gegenüber.

Jetzt informieren und kostenlos testen!

Jetzt informieren und kostenlos testen!

# Finanzen

## TAGESGELD

### Niederlande schlägt Deutschland

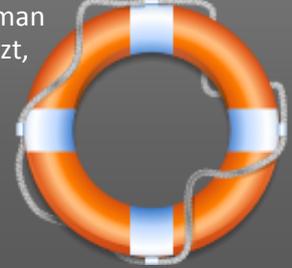
Mit Tagesgeld ist kein Staat mehr nur machen, denn mit niedrigen Zinsen werden Staaten finanziert. Dennoch gibt es Institute, die mehr als zwei Prozent Zinsen im Jahr zahlen. Insbesondere Internettöchter niederländischer Finanzkonzerne haben die Spenderhosen an und kämpfen so um Einlagen von Kunden. Aus Deutschland ist 1822 direkt, die Onlinetochter der Frankfurter Sparkasse, weit vorne zu finden. [Mehr dazu](#)



## STEUERTIPPS

### Zum Jahresende Geld sparen

Focus Online hat eine Checkliste erstellt, mit der man nach eigener Aussage die persönlichen Finanzen optimieren und Steuern sparen kann. Dazu gehören u.a.: Wie Berufstätige sinnvoll für den Job shoppen, wie man Freibeträge sinnvoll einsetzt, wie das Weihnachtsgeld gewinnbringend investiert wird sowie weitere Tipps für Familien, Hausbesitzer und Sparer - klicken Sie [hier](#).



## HAUS & MEHR

### Strom wird zum Luxusgut

Die Energiepreise steigen unaufhörlich, die sogenannte zweite Miete für die Nebenkosten nimmt Dimensionen an, die „unbezahlbar“ sind. Laut der „taz“ ist es im vergangenen Jahr zu sechs Millionen Mahnverfahren wegen nicht beglichener Stromrechnungen gekommen. Bei insgesamt 32.000 Wohnungen wurde tatsächlich der Strom abgestellt. Für das laufende Jahr sind die Zahlen vermutlich noch höher. [Mehr dazu](#)



## DRUCKER

### 3D für jeden Schreibtisch

In etwa zehn Jahren wird sich kaum einer vorstellen können, dass es 3D-Drucker nicht schon immer gab. 3D-Drucker? Genau, diese erobern jetzt langsam die Welt der Consumer. Heise.de hat einen interessanten Artikel samt umfangreicher Bildergalerie zur Euromold 2012 verfasst, der Weltmesse für Werkzeug- und Formenbau, Design und Produktentwicklung. Wirklich spannend, was da künftig auf uns zukommt. [Mehr dazu](#)



## ABGEFAHREN

Es ist bekannt, dass Marc Faber – alias „Dr. Doom“ (= Dr. Untergang) –, der renommierte Schweizer Börsenexperte mit Sitz in Hongkong, selten ein Blatt vor den Mund nimmt. Der Schweizer Börsenexperte hat vor kurzem ein Interview in „Der Sonntag“ gegeben, das mehr als kontrovers diskutiert wird. Dabei geht es anfangs mehr um Prostituierte und Alkohol als um die Geldanlage. Aber auch eine Meinung zum Markt hat der 66-jährige. Aber [lesen Sie selbst](#).



## Starke Aktien lassen Krise blass aussehen!

Haben Sie die schwachen Kurse der vergangenen Monate für exzellente Einstiegs-Chancen genutzt?

Während andere Trader ängstlich den Kopf in den Sand stecken, handelten Jochen Steffens und Michael Jansen wieder genau richtig:

Die Mehrzahl der Aktien im Depot des Stockstreet Premium-Traders entwickelt sich trotz der nach wie vor schwelenden Krise ausgesprochen stark! So haben die meisten unserer Aktien bereits die Jahreshochs wieder erreicht oder diese sogar übertroffen. [Wenn auch Sie an Outperformern interessiert sind, testen Sie den Premium-Trader einfach 30 Tage kostenlos...](#)

Und das ist nicht die erste Krise, welche die beiden Börsenprofis erfolgreich gemeistert haben. In den vergangenen Jahren hat sich das Depot des Stockstreet Premium-Traders trotz aller Börsenturbulenzen mehr als verdoppelt!

### **Nutzen Sie jetzt Ihre Chance!**

Haben Sie ebenfalls Liquidität auf der Seitenlinie? Dann können Sie sich über die momentane Situation an den Börsen wirklich freuen! Schließlich ermöglichen es erst Krisen, dass man auch gute Aktien billig bekommen kann.

Verpassen Sie nicht die nächsten Einstiegschancen! Seien Sie also rechtzeitig dabei, wenn Jochen Steffens und Michael Jansen Ihnen exklusiv im Premium-Trader wieder neue Trading-Chancen vorstellen!

[Testen Sie jetzt einen ganzen Monat den Stockstreet Premium-Trader vollkommen kostenlos...](#)

## Impressum und Haftungsausschluss

**Herausgeber:** Stockstreet GmbH  
**Geschäftsführer:** Jochen Steffens  
**Handelsregister:** HRB 62835 Amtsgericht Köln  
**Postanschrift:** Neue Maastrichter Str. 21  
50672 Köln  
**Telefon:** 0221 / 6602458  
**Internet:** [www.stockstreet.de](http://www.stockstreet.de)  
**E-Mail:** [info@stockstreet.de](mailto:info@stockstreet.de)

**V.i.s.d.P.:** Jochen Steffens

**Quelle der Charts:** <http://www.tradesignalonline.com> (wenn nicht anders angegeben)

---

### Haftungsausschluss:

Die Autoren übernehmen keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen die Autoren, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen.

Die Informationen in diesem Börsendienst stellen wir Ihnen im Rahmen Ihrer eigenen Recherche und Informationsbeschaffung zur Verfügung. Wir empfehlen Ihnen deswegen vor jedem Kauf oder Verkauf Ihren Bankberater zu konsultieren und weisen Sie ausdrücklich darauf hin, dass es sich bei diesen Information nicht um eine Anlage- oder Vermögensberatung handelt.

Der Nachdruck, die Verwendung der Texte, die Veröffentlichung/ Vervielfältigung ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Stockstreet GmbH gestattet.

Des Weiteren gelten die AGB und die Datenschutzrechtlichen Hinweise auf [www.stockstreet.de](http://www.stockstreet.de)

**Copyright: 2002-2012 Stockstreet GmbH**

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte nach § 34b Wertpapierhandelsgesetz zu den besprochenen Wertpapieren: Wir weisen Sie darauf hin, dass die Redakteure und Mitarbeiter der Stockstreet GmbH jederzeit eigene Positionen in den vorgestellten Wertpapieren eingehen und diese auch wieder veräußern können.